

# Düsseldorfer Schach-Mitteilungen



Herausgeber : Schachbezirk Düsseldorf  
Redakteur : Gerhard Nachtmann  
Am Hohen Weg 15  
4040 Neuss - 1 , Tel.02101/50145  
Redaktionsschluß : 20.05.1990

34. Jahrgang

Mai 1990

Nr. 337

## AUF- und ABSTIEGSREGELUNG dieser SAISON 1989/90

Am 29.04.1990 vormittags tagte der Bezirks-Spielausschuß in Neuss und hat die Auf- und Abstiegsregelung für diese Saison auf Bezirksebene festgelegt. Grund dafür war der Kongreßbeschuß der Niederrheinischen Schachverbandes vom 17.02.d.J. ,wonach ab der kommenden Saison alle Verbandsspielklassen auf 10 Mannschaften aufgestockt werden. Dies hat zur Folge, daß aus allen Bezirken des NSV 3 (lt.inoffizieller Auskunft des 2.Spielleiters Frenzel) Mannschaften in den Verband aufsteigen. Dies wirkt natürlich bis in die letzten Klassen hinunter. Bis jetzt gibt es jedoch vom Niederrheinischen Schachverband noch keinen Beschluß des Verbandsspielausschusses!

### NACHSTEHEND NUN DIE BESCHLUßFASSUNG PER 29.04.1990 :

Bezirksliga : 3 Aufsteiger , 1 Absteiger  
1.Bezirksklasse : 3 Aufsteiger , 2 Absteiger  
2.Bezirksklasse : 4 Aufsteiger , 2 Absteiger  
3.Bezirksklasse : 6 Aufsteiger , 2 Absteiger  
4.Bezirksklasse : 8 Aufsteiger

**HINWEIS:** Die angegebenen Anzahlen der Auf- und Absteiger der 1.-4.Bezirksklassen verteilen sich auf die jeweils 2 Gruppen. In der 1.Bezirksklasse müssen die beiden Gruppenzweiten um den 3.Aufstiegsplatz einen Stichkampf bestreiten.

Nach der neu gefaßten Auf- und Abstiegsregelung sind für die kommende Saison folgende Gruppenstärken zu erwarten:

Bezirksliga : 9 oder 10 Mannschaften (Abhängig v.SGD III,Klassenerhalt VK ?)  
1.Bezirksklasse : 16 Mannschaften ( 2 x 8 )  
2.Bezirksklasse : 16 Mannschaften ( 2 x 8 )  
3.Bezirksklasse : 16 Mannschaften ( 2 x 8 )  
4.Bezirksklasse : 9 oder mehr/weniger Mannschaften (-variabel-)

gez. Für den Spielausschuß des Schachbezirks Ulrich Nachtmann -1.Spielleiter-  
Werner Rachen -2.Spielleiter-

## ANNY-HECKER-POKAL 1990

**BEGINN:** 05.08.1990 um 10.00 h im *Spiellokal des SK Ratingen* . Als weitere Termine sind vorgesehen: 2.Rd. 12.08. und Finale 19.08.1990 jeweils um 10:00 h. Sollten sich mehr als 8 Teilnehmerinnen melden, ist am 11.08. um 15:00 h die Zwischenrunde.

**TEILNAHMEBERECHTIGT** sind alle Damen, die im Schachbezirk Düsseldorf aktiv oder passiv gemeldet sind. Die Siegerin erhält den *Anny-Hecker-Memorian-Pokal*. Die **BEDECKZEIT** beträgt 2 h / 40 Züge und dann 1 h für den Rest der Partie, so daß alle Kämpfe nach spätestens 6 h beendet sind. Bei Remis -> 2 Blitz-Partien. Enden auch diese remis, so kommt diejenige Spielerin weiter, die in der Originalpartie schwarz spielte. Während der ersten 3 Std. gilt **RAUCHVERBOT!** Meldeschluß: 5.8. um 9.50 Uhr.

gez. E.Klöckner -Damenwartin-



# BALDUR HÖNLINGER

geb.7.7.1905 in Wien - gest. 12.03.1990 in Wuppertal

Von Statur recht klein geraten, war er jedoch einer der ganz Großen auf der internationalen Schachbühne.

In seiner humorvollen Art, mit viel Wiener Charme ausgestattet, ließ er bei zahllosen Schilderungen und Anekdoten die Großen der Schachgeschichte, wie Aljechin, Capablanca, Bogoljubow, Dr.Tarrasch, Spielmann, Reti u.v.a. wieder aufstehen. Mit einer Reihe von ihnen hat er die Klängen gekreuzt und Dr.Emanuel Lasker nannte ihn mit einer besonderen Wertschätzung immer: "Mon petit ami !" Es würde den Rahmen sprengen, alle seine Erfolge aufzuzählen. Bereits mit 23 Jahren holte er bei der Schacholympiade 1928 am Spitzenbrett für Österreich 10 Punkte aus 15 Partien.Zahlreiche gute Plazierungen bei internationalen Turnieren in Österreich, Ungarn und der Tschechoslowakei vor dem 2.Weltkrieg bestätigten seine besondere Klasse.

Im Jahre 1946 fand Baldur Hönlinger eine neue Heimat in Wuppertal-Barmen. Auch hier machte er bald auf sich aufmerksam, als er 1948 in Velbert an 213 Brettern einen Weltrekord im Simultanspiel aufstellte (+187 , -13 , =13). Für diese Unglaubliche Leistung benötigte er gerade 12,5 Stunden.

Ende der 50er Jahre hatte ich bei einem internationalen Turnier in Uedem Gelegenheit, ihm am Brett gegenüber zu sitzen. Über das erzielte Remis war ich erfreut, aber viel mehr war ich von seinem freundlichen und menschlichen Wesen beeindruckt.Er strahlte Liebenswürdigkeit und Wärme aus und jegliche Überheblichkeit oder gar Arroganz lagen ihm fern !

Als Schachmeister ein Riese, als Mensch und verlässlicher Freund der Größte, das war.....BALDUR HÖNLINGER !!!

Gerhard Nachtmann

## NRW-LIGA

Tablelle nach der 8.Runde

:

**8.Runde am 01.04.1990 :**

SG DÜSSELDORF	- SV Neheim	4 : 4
DSG/ROCHADE	- SV Bünde	5 : 3
SV Eichb.Mülheim	- SV Wattensch.	5,5:2,5
SV Welper	- Bonn B.Godesb.	3,5:4,5
SG Detmold	- Neuenkirchen	3,5:4,5

1.) SK Bonn Bad Godesberg	8	43,5	16- 0
2.) SV Eichbaum Mülheim	8	42,5	14- 2
3.) SV Wattenscheid	8	37,5	11- 5
4.) DSG/ROCHADE DÜSSELDORF	8	34,0	9- 7
5.) SF Neuenkirchen	8	26,0	7- 9
6.) SV 1919 Neheim	8	29,0	6-10
7.) SV 1922 Welper	8	30,0	5-11
8.) SG DÜSSELDORF	8	25,5	5-11
9.) SG 1945 Bünde	8	25,5	5-11
10.) SG Detmold	8	26,5	2-14

<b>DSG/Rochade I</b>	<b>- SG Bünde</b>	<b>5 : 3</b>	<b>SG Düsseldorf I</b>	<b>- SV Neheim</b>	<b>4 : 4</b>
01 Schiffer	- 01 Kassebaum	0 : 1	02 Dr.Schneider	- 01 Freckmann	0 : 1
02 Koch	- 02 Seeger	0,5:0,5	03 Zimmermann,R.	- 02 Schwarzkopf	1 : 0
03 Knippel	- 03 Grola	1 : 0	04 Opitz	- 03 Stratmann	0 : 1
04 Müller	- 05 Starke	1 : 0	05 Dr.Canibol	- 04 Stolte	0 : 1
05 Vieten	- 08 Borgelt	1 : 0	06 Düsterwald	- 05 Reuther	1 : 0
06 Rausch	- 09 Schnitker	0,5:0,5	07 Arounououlos,St.	- 06 Erlach	0,5:0,5
07 Altgelt	- 10 Hagmeier	0,5:0,5	08 Stillger	- 07 Dassel	0,5:0,5
08 Hönig	- 13 Danielmeier	0,5:0,5	09 Moissidis	- 08 Plass	1 : 0

Dem SK Bonn Bad Godesberg würde bereits ein Unentschieden gegen DSG/Rochade in der Schlußrunde zum Aufsteig in die II.Bundesliga reichen.

Die SG Düsseldorf kann sich mit einem Sieg gegen SF Neuenkirchen aller Abstiegsorgen entledigen, evtl. reicht sogar ein Remis zum Klassenerhalt !

## VERBANDSLIGA

### Gruppe 1

#### STICKKAMPF UM DEN KLASSENERHALT 22.04.90:

<u>SG Düsseldorf II-</u>	<u>SK Ratingen I</u>	<u>3,5:4,5</u>
09 Moissidis	- 01 Niermann	0 : 1
10 Arounopoul.M.-	02 Krüger	0 : 1
11 Czarnetzki	- 03 Lingen	0 : 1
12 Hammes	- 05 Welling	0,5:0,5
13 Kluth	- 06 Liedtke	0,5:0,5
14 Rachen	- 07 Meise	1 : 0
16 Greifzu	- 08 Proena	1 : 0
2001 Schmall	- 1001 Miller	0,5:0,5

Damit hat der SK RATINGEN I den 6.Platz und somit den Klassenerhalt in der Verbandsliga geschafft!

SG DÜSSELDORF II muß jetzt einen weiteren Stichkampf gegen den Tabellensiebten der VL Gr.2 (SV Rheydt I) bestreiten!Der Sieger heiraus kann ebenfalls den Klassen-erhalt noch schaffen.

## VERBANDSLIGA

### Gruppe 2

#### STICKKAMPF UM DEN AUFSTIEG 22.04.90:

<u>SG Kaarst I</u>	<u>T.Kamp Lintfort</u>	<u>3 : 5</u>
01 Arndt	- 01 Westermann	0 : 1
02 Kapeller,N.	- 02 Wessels	0 : 1
03 Schäfer	- 03 Bosser	0,5:0,5
05 Buhl	- 04 Schubert	0,5:0,5
06 Halstenbach	- 06 Vennhoff	1 : 0
07 Hoff	- 07 Weiß	1 : 0
08 Braun	- 08 Kohlmann	0 : 1
12 Lambert	- 11 Berendsen	0 : 1

Damit steigt aus der Verbandsliga Gruppe 2 nach dem Gruppensieger SG Velbert II auch Turm Kamp-Lintfort in die Regionalliga auf !

#### STICKKAMPF UM DEN KLASSENERHALT 22.04.90:

<u>SV Rheydt I</u>	<u>DSG/Rochade II</u>	<u>5 : 3</u>
01 Fournell	- 09 Lieff	0,5:0,5
02 Philipsen	- 10 Steinkühler	1 : 0
03 Altröck	- 11 Steinert	0 : 1
04 Ingenerf	- 12 Jajonek	1 : 0
05 Dusterwald,M.-	13 Schichtel	1 : 0
06 Fournell	- 14 Koch,Chr.	0 : 1
07 Hamacher,Kl.	- 16 Döbler	0,5:0,5
08 Hamacher,Chr.	- 2001 Herold	1 : 0

Die DSG/ROCHADE II ist damit in die Verbandsklasse abgestiegen.

Der SV Rheydt bestreitet, wie bereits oben erwähnt, einen weiteren Stichkampf um den Klassenerhalt gegen die SG DÜSSELDORF II. (Termin: 13.05.90)

## VERBANDS-BLITZ-MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT in Ratingen

Am 31.März wurde im Freizeithaus Ratingen-West die Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1990 des NIEDERRHEINISCHEN SCHACHVERBANDES 1901 ausgetragen. Unter der Turnierleitung von Siegfried Frenzel bewarben sich 18 Mannschaften aus 16 Vereinen um den Titel und um die Plätze, die für die NRW-Meisterschaften qualifizierten.

#### DIE ABSCHLUSSTABELLE:

1.) SG Elberfeld	30	7.) Hochneukirch	21	13.) SV HILDEN	15
2.) SV Wesel	26	8.) SG Velbert	19	14.) PSV/Turm Duisburg	12
3.) SV Hochheide	24	9.) Turm Krefeld	18	15.) SV Hochheide II	9
DSG/ROCHADE	24	10.) SK RATINGEN	17	16.) T.Kamp-Lintfort II	7
5.) Alj.Solingen	22	11.) SG KAARST	16	17.) SC Kevelaer	6
6.) SG Solingen '68	21	Kamp-Lintfort I	16	18.) Turm Viersen	3

Die ersten 6 Mannschaften sind für die NRW-Meisterschaften qualifiziert, darunter auch die DSG/Rochade .

# Mannschaftskämpfe im Bezirk

## BEZIRKSKLIGA

### 8.Runde am 01.04.1990 :

SFD'75 I	- SV Uedesheim I	5 : 3
SV Hilden III	- SG Düsseldorf IV	5 : 3
SC Erkrath I	- SV Dernd/R.I	6,5:1,5
SV Wersten I	- SG Benrath II	5,5:2,5
SV Hilden II	--> spielfrei	

### Tabelle nach der 8.Runde

1.) SC Erkrath I	7	44,0	14- 0
2.) SV Hilden II	7	35,5	11- 3
3.) SV Wersten I	7	30,5	10- 4
4.) SFD'75 I	7	29,5	9- 5
5.) SG Benrath II	8	31,5	8- 8
6.) SV Uedesheim I	7	29,0	6- 8
7.) SG Düsseldorf IV	7	21,5	2-12
8.) SV Hilden III	7	18,5	2-12
9.) SV Derendorf/Rath I	7	16,0	2-12

Vor der Schlußrunde am 06.05. steht der SC ERKRATH I als 1.Aufsteiger in die Verbandsklasse fest ! Die herzlichsten Glückwünsche zu diesem Durchmarsch von der Redaktion !

Die Absteiger in die 1.Bezirkssklasse können nur noch aus der 3er Gruppe SG Düsseldorf IV , SV Hilden III und SV Derendorf/Rath I kommen !

## 1. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 1

### Nachtrag aus Runde 7 :

SFD'75 II	- DSG/Rochade IV	3,5:4,5
-----------	------------------	---------

### Tabelle nach der 8.Runde

1.) SF Grevenbroich/Jüchen I	7	33,0	10- 4
2.) SV Schewe Torm I	7	32,5	10- 4
3.) SV Hilden I	8	32,0 <sup>H</sup>	7-7 <sup>H</sup>
4.) SG Düsseldorf V	7	28,5	7- 7
5.) SFD'75 II	7	27,0	6- 8
6.) SG Kaarst III	7	26,5	6- 8
7.) SV Derendorf/Rath II	7	25,5	6- 8
8.) DSG/Rochade IV	7	25,0	6- 8
9.) SK Ratingen III	7	23,0 <sup>H</sup>	4-8 <sup>H</sup>

### 8.Runde am 22.04.1990:

SG Kaarst III	- SFD'75 II	4,5:3,5
SV Schewe Torm I	- SF GV/Jüchen I	5,5:2,5
SV Dernd/R.II	- SG Düsseld.V	4 : 4
SK Ratingen III	- SV Hilden IV	3 : 3+H
DSG/Rochade III	--> spielfrei	

Gemäß der Aufstiegsregelung (s.Seite 1) bringt in Sachen "Aufstieg" erst die letzte Runde Klarheit. Noch verschwommener zeigt sich die Antwort auf die Frage "Abstieg?". Es kann geradezu eine "Stichkampf-Inflation" drohen.... !

## 1. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 2

### Nachtrag aus Runde 7 :

SK Ratingen IV	- SG Kaarst II	0:8 E.Spl.
----------------	----------------	------------

### Tabelle nach der 8.Runde

1.) TUS Nord II	8	40,5	14- 2
2.) SG Kaarst II	7	36,5	10- 4
3.) SV 1854 Düsseldorf I	7	31,5	9- 5
4.) SV Allerheiligen I	7	30,0	9- 5
DSG/Rochade III	7	30,0	9- 5
6.) SV Schewe Torm II	7	27,0	6- 8
7.) SG Düsseldorf VI	7	24,5	4-10
8.) SF Grevenbr./Jüchen II	7	18,5	2-12
9.) SK Ratingen IV	7	17,5	1-13

TUS NORD II steht als Aufsteiger in die Bezirksliga fest. Herzlichen Glückwunsch I !!!

## 2. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 2

#### Nachtrag aus der 6. Runde :

Post SV II - SF Gerresh.II 4,5:3,5

#### Die Abschlusstabelle nach der 6. Runde :

1.) SFD'75 III	6	34,0	10-2
2.) Post SV II	6	28,5	10-2
3.) SF Caissa I	6	27,5	8-4
4.) SF Gerresheim II	6	25,0	7-5
5.) SG Neuss IV	6	26,5	5-7
6.) SV Derend./Rath III	6	14,5	1-11
7.) DSG/Rochade V	6	12,0	1-11

#### 7. Runde am 01.04.1990 (Schlußrunde) :

4:4 E.Spl.	4.)	SF Gerresheim II	6	25,0	7-5
0:8 E.Spl.	5.)	SG Neuss IV	6	26,5	5-7
2 : 6	6.)	SV Derend./Rath III	6	14,5	1-11
--> spielfrei	7.)	DSG/Rochade V	6	12,0	1-11

Aufsteiger sind somit SFD III und POST SV II. Herzlichen Glückwunsch ! Der SV Derend/Rath III und die DSG/Rochade V haben noch einen Stichkampf um den Klassenerhalt zu bestreiten !

## 3. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 1

#### Tabelle nach der 6. Runde (ABSCHLUSS) :

#### 7. Runde am 22.04.1990 :

2,5:4,5	3.)	SFD'75 IV	6	24,0	6-6
4 : 4	4.)	Post SV III	6	21,5	6-6
6 : 2	5.)	SG Neuss VI	6	24,0	5-7
---> spielfrei	6.)	SF Gerresheim IV	6	19,5	5-7
	7.)	SV 1854 II	6	16,0	2-10

SV LINTORF I und TUS NORD III sind die Aufsteiger in die 2. Bezirksklasse, während SV 1854 II in die 4. Bezirksklasse absteigt. Um den 3. Aufstiegsplatz wird ein Stichkampf erforderlich.

## 3. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 2

#### Tabelle nach der 6. Runde (ABSCHLUSS) :

#### 7. Runde am 22.04.1990 :

1 : 7	3.)	SV Uedesheim II	6	28,5	7-5
5,5:2,5	4.)	SC Erkrath III	6	27,5	7-5
4 : 4	5.)	SF Gerresheim III	6	20,0	5-7
--> spielfrei	6.)	SV Wersten III	6	20,5	2-10
	7.)	SG Neuss VII	6	8,5	0-12

Die Aufsteiger sind SV HILDEN V und SC GARATH I! Herzliche Glückwünsche. Um den 3. Aufstiegsplatz wird ebenfalls noch gestochen. Absteiger SG Neuss VII.

## 4. BEZIRKSKLASSE

### Gruppe 1

#### Tabelle nach der 6. Runde (ABSCHLUSS) :

#### 7. Runde (Schlußrunde) am 22.04.1990 :

3 : 5	2.)	SV Oberbilk I	6	32,0	10-2
4 : 4	3.)	SV Allerheiligen II	6	27,0	8-4
3 : 5	4.)	SV Hilden VI	6	21,5	4-8
--> spielfrei	5.)	SC en passant Df.I	6	19,0	3-9
	6.)	SC Erkrath IV	6	18,0	3-9
	7.)	SF Gerresheim V	6	17,5	3-9

Aufsteiger die Mannschaften SV SCHEWE TORM III, SV OBERBILK I, SV ALLERHEILIGEN II und SV HILDEN VI (Letztere trotz negativem Punktekontos!!) - Dennoch Glückwünsche !  
"Dem Niederrhein sei Dank !"

## BEZIRKS-VIERER-POKAL 1990

### DIE 3. RUNDE BRACHTE FOLGENDE ERGEBNISSE:

<b>TUS Nord I</b>	- <b>SV Hilden I</b>	<b>2,5:1,5</b>	<b>SG Benrath I</b>	- <b>SG Düsseldorf I</b>	<b>0,5:3,5</b>
01 Westphal	- 01 Dr. Rasch	0,5:0,5	04 Grönegreß	- 02 Dr. Schneider	0 : 1
02 Dolle, Ka.	- 03 Kappelt	1 : 0	10 Krause, I.	- 03 Zimmermann, R.	0,5:0,5
03 Busch	- 05 Dr. Straschew.	1 : 0	12 Schäfer, P.J.	- 04 Opitz	0 : 1
04 Vincenz	- 06 Czubak	0 : 1	14 Rhode-Mühlm.	- 05 Düsterwald, E.	0 : 1
<b>SV Derend/Rath I</b>	- <b>SG Neuss I</b>	<b>1,5:2,5</b>	<b>SV Hilden II</b>	- <b>SG Düsseldorf II</b>	<b>1 : 3</b>
01 Heller, H.	- 05 Rauschenber	0,5:0,5	10 Temelli, D.	- 07 Arounopoulos, S.	0 : 1
05 Hebestreit	- 08 Proba	0,5:0,5	11 Klasmeier	- 08 Stillger	0,5:0,5
1001 Heller, L.	- 17 Kilian	0 : 1	12 Leonavicius	- 11 Czarnetzki	0 : 1
11 Niedrig	- 19 Neumann	0,5:0,5	15 Malucha	- 13 Kluth	0,5:0,5

Die Paarungen des Halbfinals lauten: SG Neuss I-SG Düsseld. I / SG Df II-TUS Nord I

## SCHACHBUND NORDRHEIN-WESTFALEN

### LEHRGÄNGE 1990/91

#### Ausschreibung

Lehrgänge werden außer in dieser Vorausschau auch im Mitteilungsblatt des SBNRW bzw. im Jugend-Info der SJNRW veröffentlicht.

#### Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich und möglichst früh zu einer Veranstaltung an. Bitte senden Sie das Anmeldeformular an die GESCHÄFTSSTELLE DES SCHACHBUNDES NORDRHEIN-WESTFALEN, FRIEDRICH-ALFRED-STR.25, 4100 DUISBURG-1. Wir bestätigen Ihnen den Eingang Ihrer Anmeldung schriftlich. Nur bei Entrichtung der Teilnehmergebühr können Sie an einem Lehrgang teilnehmen, erst dann ist Ihre Anmeldung für uns verbindlich!

Fahrtkosten Eine Fahrtkostenerstattung erfolgt grundsätzlich nicht.

#### Einladung

Etwa 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn erhalten alle Lehrgangsteilnehmer eine detaillierte Einladung mit Programm, Anreise-Hinweis und vorl. Teilnehmerliste.

#### Lehrgangsdauer

Wochenend-Lehrgänge beginnen i.d.R. um 18:00 h am Freitag und enden i.d.R. nach dem Mittagessen am Sonntag.

#### Beratung

Haben Sie Fragen? Benötigen Sie noch weitere Informationen? Dann wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle (Adresse s.o.) --> TEL.0203/7381372.

## Lehrgangsplan 1990/91

11.-13.05. Übungsleiter Fortbildung	19.-21.10. Übungsleiter Lg., Teil 1
18.-20.05. Schiedsrichter-Lehrgang	26.-28.10. Jugendleiter Lehrgang
25.-27.05. Jugendleiter/Übungsleiter 4	16.-18.11. Übungsleiter Lg., Teil 2
08.-10.06. Jugendleiter/Übungsleiter 5	30.11.-02. 12. Übungsleiter Lg., Teil 3
17.-19.08. Jugendleiter/Übungsleiter 6	07.-09.12. EDV-Seminar
14.-16.09. Jugendleiter/Übungsleiter 7	11.-13.01. Übungsleiter Lg., Teil 4
14.-16.09. Referenten-Treffen	01.-03.02. Übungsleiter Lg., Teil 5
21.-23.09. Führungsseminar	22.-24.02. Übungsleiter Lg., Teil 6
28.-30.09. B-Trainer Fortbildung	08.-10.03. Öffentlichkeitsarbeit
05.-07.10. Jugendleiter/Übungsleiter 8	26.-28.04. Lehrerfortbildung

## Aus dem Stadtsportbund Düsseldorf

### Betr. INNERDEUTSCHEN SPORTVERKEHR

Ab 01.04.1990 gelten neue Bestimmungen zur Förderung von sportlichen Begegnungen im deutsch-deutschen Sportverkehr. Nach diesen Richtlinien werden ab 1.4.1990 für alle Sportvereine so wie Stadt- und Kreissportverbände und Landesfachverbände diese Anträge beim LANDESPORTBUND NORDRHEIN-WESTFALEN bearbeitet und auch bezuschußt. Die bundesweit gültigen Anträge, so wie das entsprechende Merkblatt können im Einzelfall beim LANDESPORTBUND NRW, FRIEDRICH-ALFRED-STR.25, 4100 DUISBURG-1, TEL.0203/7381 angefordert werden.

Aus dem Stadtsportbund: Helmut Greifzu

# SCHACHJUGEND DES BEZIRKS

## EINLADUNG ZUR JUGENDVERSAMMLUNG DES BEZIRKS 1990

Hiermit lade ich alle Vertreter der Vereine des Bezirks Düsseldorf, die Jugendliche in ihren Reihen haben, zur ordentlichen Jugendversammlung 1990 ein.  
Ich habe die JUGENDORDNUNGSBESTIMMUNGEN DER SCHACHJUGEND DÜSSELDORF überarbeitet und ÄNDERUNGSVORSCHLÄGE eingebracht. Den Vereinsvertretern, deren Mannschaften am Spielbetrieb der Schachjugend teilnehmen, erhalten auf dem Postwege eine Ausfertigung der Änderungsvorschläge bis zum 30.04.1990. Andere Vereine mit Jugendlichen können die Änderungsvorschläge schriftlich oder telefonisch bei mir anfordern.

ORT DER VERSAMMLUNG : Spiellokal der SF Gerresheim  
Altentagesstätte des DRK , Düsseldorf , Benderstr. 129 c

ZEITPUNKT : Samstag, den 19.05.1990 , 15:00 Uhr

TAGESORDNUNG :

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2.) Bericht des Jugendwartes über seine Tätigkeit und die Spielsaison 89/90
- 3.) Berichte der übrigen Ausschußmitglieder
- 4.) Diskussion über TO 2 und 3
- 5.) Neuwahl des Jugendwartes (1989 nur Wahl auf 1 Jahr, da V.Laß zurücktrat)
- 6.) Neuwahl des Jugendsprechers
- 7.) Neuwahl des Jugendausschusses
- 8.) Änderung und Neufassung der Jugendordnungsbestimmungen
- 9.) Saison 1990/91
- 10.) Ausblick auf die Jugendversammlung der SCHACHJUGEN NIEDERRHEIN
- 11.) Verschiedenes
- 12.) Schluß der Versammlung

HINWEIS: Diese Versammlung findet am 09.06.1990 in Neuss statt !

Schachbezirk Düsseldorf  
- Jugendwart -

Eberhard Bießer  
Bahnstraße 63  
4000 Düsseldorf  
Tel.: 0211/356241

### KURZNACHRICHTEN

Die Vierer-Mädchen-Mannschaft der SF Gerresheim wurde nach einer Stichkampfrunde Verbandsmädchenmannschaftsmeister vor Solingen'28 und SF Anna Wuppertal.

### VERBAND

Bei den Verbandseinzelmeisterschaften der Jugend kam es zu folgenden Endständen:

#### A-JUGEND

1.) Rodewis (Elberfeld)	5,5	23,0
2.) Kley (Elberfeld)	4,5	27,5
3.) Heisel (DU/Hochheide)	4	28,0
4.) Kistella (SG Krefeld)	4	26,5
5.) Götz (SC Solingen'28)	4	25,5
6.) HECKER (SG DÜSSELDORF)	4	24,5
7.) Schims (Mönchengladbach)	4	22,0
8.) LINKAMP (SF CAISSA DF)	3,5	26,5
9.) Nowik (DU/Hochheide)	3,5	26,0
10.) Puschmann (SF Moers)	3	24,0
11.) Bredendick (Dinslaken)	3	20,5
12.) Bock (DU/Hochheide)	3	20,5
13.) Zettl (SF Moers)	2	23,5
14.) CIESLAK (SV 1854 DF)	1	25,0

#### B-JUGEND

1.) Theißen (M'gladbach)	5,5	28,0
2.) Höhn (Ohligser TV)	5	25,5
3.) Thier (SV Neukirchen)	5	24,5
4.) Tenelsen (SK Uedem)	4,5	30,0
5.) Sielecki (SV Dinslaken)	4,5	23,0
6.) Feldkamp (Turm Spellen)	4	27,0
7.) Boos (SF Anna W'tal)	3,5	24,5
8.) PFAFF, J (SF GERRESHEIM)	3,5	22,0
9.) Schlecht (St.Tönis)	3	29,0
10.) Yilmaz (DU/Hochheide)	3	21,5
11.) Hedermann (Dinslaken)	3	18,5
12.) Krämer (DU/Hochheide)	2,5	24,5
13.) EGBERS (SG DÜSSELDORF)	1,5	23,0
14.) PASCH (SG NEUSS)	0,5	22,0

### WEIBLICHE JUGEND

1.) Gotzes (Mönchengladbach)	6	18,50	5.) Stavridu (DU/Hochheide)	3	7,25
2.) PFAFF, E (GERRESHEIM)	5	14,75	6.) Brenner (SC Solingen'28)	2	7,25
3.) Piergalski (Anna W'tal)	4,5	12,00	7.) Winkler (SC Solingen'28)	2	6,00
4.) Singer (Kleve)	4	9,75	8.) Oehler (DU/Hochheide)	1,5	3,50

# NACHRICHTEN AUS DEN VEREINEN

## POST SPORTVEREIN DÜSSELDORF ABT. SCHACH

Die Schachabteilung des Post SV Düsseldorf trauert um

† Rudolf Nauck

geb. 27.02.1920 , verstorben am 20.02.1990.

Er war jahrelang Mitglied unserer

Schachabteilung und dem Schachspiel verbunden. Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Post SV Düsseldorf Abt.Schach

Bei der diesjährigen VEREINSMEISTERSCHAFT setzte sich Schachfreund FESS mit 6,5 (7) durch. Zweiter wurde Sfr DEUßEN mit 6(7). Gemeinsamer Dritter wurden die Schachfreunde MIHAJLOVIC und CLOBES mit je 5(7).VEREINSBLITZMEISTER wurde Sfr. WIRTZ. Die Jahreswertung der SCHNELLTURNIERE ging ebenfalls an Sfr.WIRTZ.

### SCHACHCLUB "en passant" DÜSSELDORF

Der Sieger des diesjährigen Oster-Blitzturniers heißt wieder ROBERT BUDO. Er gewann mit 9(9) vor THOMAS REITEMANN 7(9) und PETER POENSGEN 6,5(9).

### TUS NORD DÜSSELDORF Abt. Schach

Bei der JHV am 13.03.1990 wurde folgender Vorstand von der Versammlung neu gewählt:

1.ABTEILUNGSLEITER: ALFRED PÖRZGEN, Kalkumer Str.142,4000 Düsseldorf-30,0211/429646 /

2.ABTEILUNGSLEITER: ORTWIN SCHRÖDER, Meisenweg 60,4000 Düsseldorf-30,0211/426594 /

1.SPIELLEITER: MICHAEL BUSCH, Kopernikusstr.78/311, 4000 Düsseldorf-1,0211/312872 /

1.KASSIERER: DIETER KNOSPE / 1.JUGENDWART: ROLF HECK , Franklinstr.61,4000 Düsseldorf-30,0211/464276. Die Spielabende finden weiterhin dienstags 17:00 - 19:00 h

(Jugendliche) , ab 19:30 h für Senioren im Vereinshaus Eckenerstr.49 , 4000 Düsseldorf-30 statt.

### SPORTVEREIN ROSELLEN 1930 ABT. SCHACH

Die Gastgeber unter Federführung von Volker Geißler gaben sich große Mühe und boten gute Spielbedingungen. Beim 2. Open darf man dem SV Rosellen daher eine qualitativ und quantitativ stärkere Beteiligung wünschen. G.Na.

#### 1. ROSELLEN OPEN

#### DIE ABSCHLUSSTABELLE (16 Teilnehmer / 7 Rd. CH / vom 16.04.-21.04.1990)

1.) Arndt, S. (SG Kaarst)	5,5 (29,0)	9.) Dr. Coen, G. (SC Erkrath)	3,5 (21,5)
2.) Kilian, R. (SG Neuss)	5,5 (28,0)	10.) Rennefeld, R. (SG Neuss)	3,5 (20,0)
3.) Weclawski, C. (SC Erkrath)	5 (28,0)	11.) Weclawski, D. (SC Erkrath)	3 (28,0)
4.) Pauls, W. (SG Neuss)	5 (26,5)	12.) Wilk, A. (DSG/Rochade)	3 (25,5)
5.) Borgmann (DSG/Rochade)	4 (29,0)	13.) Mog (SC Erkrath)	3 (23,0)
6.) Konietzny (SFD'75)	4 (23,0)	14.) Herms, St. (SC Erkrath)	3 (20,5)
7.) Wilczek, R. (DSG/Rochade)	3,5 (25,5)	15.) Serra (SV Rosellen)	1 (19,0)
8.) Weclawski, R. (SC Erkrath)	3,5 (25,0)	16.) Solka (SV Rosellen)	0 (21,5)